



Tagestipp
12.09.2019

LIED & LYRIK WEST-ÖSTLICHER DIVAN

mit Elizabeth Reiter (Sopran), Julian Habermann (Bariton), Götz Payer (Klavier)
Textarbeit: Mathias Hermann

Mittwoch, 25. September 2019, 19.30 Uhr, Arkadensaal

Der 1819 erschienene ‚West-östliche Divan‘ zählt zum Spätwerk Goethes. Ab 1814 beschäftigt er sich intensiv mit der altpersischen Dichtung, vor allem mit dem ‚Diwan‘ des Hafis. Im Spätsommer 1815 ist Goethe Gast in der Gerbermühle beim Ehepaar Willemer. Im ‚Westöstlichen Divan‘ ist Marianne von Willemer im Buch ‚Suleika‘ verewigt.

Zu hören sind Lieder von Franz Schubert, Hugo Wolf, Othmar Schoeck, Felix Mendelssohn, Robert Schumann u.a. sowie Texte von Goethe und Hafis.

Die amerikanische Sopranistin **Elizabeth Reiter** ist seit der Spielzeit 2013/14 im Ensemble der Oper Frankfurt. Dort überzeugte sie mit einer Vielzahl an Partien, darunter Valencienne (Die Lustige Witwe), Armida (Rinaldo), Füchsin Schlaupf (Das schlaue Füchslein), Susanna (Le nozze di Figaro), Katja (Die Passagierin), Woglinde (Das Rheingold) und Alice/Renee (Lost Highway von Olga Neuwirth). Auf der Konzertbühne singt sie 2019 Orchesterlieder von Joseph Marx und Erich Korngold mit der Jenaer Philharmonie und Barbers ‚Knoxville: Summer of 1915‘ mit dem BBC Scottish Symphony Orchestra.

Der Tenor **Julian Habermann** studierte bei Hedwig Fassbender und ist seit 2017 Student in der Gesangsklasse von Thilo Dahmann in Frankfurt. Er verkörperte mehrere Solopartien an der Oper Frankfurt und ist in der Spielzeit 18/19 als Oronte in ‚Alcina‘ am Staatstheater Wiesbaden zu hören. Im Konzertfach wirkte er u.a. als Solist in der Matthäuspassion mit der Niederländischen Bachvereinigung unter Philippe Herreweghe. Er ist Preisträger des Bundeswettbewerbs Gesang Berlin (Junior) und Finalist des internationalen Wettbewerbs Das Lied in Heidelberg.

Der Pianist und Liedbegleiter **Götz Payer** studierte bei Konrad Elser und Irwin Gage. Er konzertierte in Europa, den USA und Asien, u.a. beim Schleswig-Holstein-Musikfestival, dem Menuhin Festival Gstaad, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, dem Rheingau Musik Festival, der Tonhalle Zürich, der Opera Lille, der Kölner Philharmonie und der Atlanta Opera und machte zahlreiche CD-, Radio- und Fernsehproduktionen. Zu seinen Kammermusikpartnern zählten u.a. die King's Singers, Cantissimo und das Amaryllis Quartett. Götz Payer unterrichtet Liedgestaltung an den Musikhochschulen in Köln und Frankfurt.

Eintritt: 16,- Euro / 8,- Euro für Mitglieder des Freien Deutschen Hochstifts

Informationen und Karten: Tel. (069) 13880-0 / E-Mail: anmeldung@goethehaus-frankfurt.de

PRESSEKONTAKT

Kristina Faber

Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum

Großer Hirschgraben 23-25, 60311 Frankfurt am Main

Tel. (069) 13880-217, E-Mail: kfaber@goethehaus-frankfurt.de

www.goethehaus-frankfurt.de, www.deutsches-romantik-museum.de

www.facebook.com/goethehausfrankfurt, www.facebook.com/deutschesromantikmuseum